

■ Kosten und finanzielle Förderung

(im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen)

- Schulbücher
- Fahrtkosten
- Werkgeld
- Berufsbekleidung
- Evtl. Kosten für eine mehrtägige Studienfahrt

Bei Vorliegen der individuellen Voraussetzungen ist eine BaföG-Förderung möglich. Das zuständige BaföG-Amt Ihres Wohnortes kann Ihnen dazu Auskunft geben.

■ Anmeldung und Bürozeiten

Anmeldung über das zentrale Online-Verfahren im Januar/Februar. Die genauen Anmeldezeiten finden Sie auf unserer Homepage unter:

www.asbk.de

Folgende Unterlagen sind zusätzlich nach der Online-Anmeldung einzureichen:

- Lebenslauf in tabellarischer Form
- Lichtbild
- letztes Zeugnis in beglaubigter Fotokopie

Unsere aktuellen Bürozeiten entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

seva@asbk.de



Hauptstelle

Hermannstraße 9
32051 Herford
Telefon 05221. 13 29 00
Telefon 05221. 13 29 01
Telefax 05221. 13 29 49

asb@kreis-herford.de
www.asbk.de

Außenstelle

Brandheidestraße 6
32052 Herford-Elverdissen
Telefon 05221. 13 10 50
Telefax 05221. 13 10 59

asb@kreis-herford.de
www.asbk.de





Bildungsgangbeschreibung

Liebe Interessentin, lieber Interessent,

Sie sind freundlich, teamfähig und haben Interesse am Umgang mit Menschen?

Dann ist die vielseitige Ausbildung zur/zum Assistenten/ Assistentinnen für Ernährung und Versorgung die richtige für Sie!

Die Ausbildung umfasst ein breit gefächertes Arbeitsfeld. Sie lernen sowohl den Verkauf von Produkten, als auch personenbezogene Versorgungs- und Dienstleistungen kennen sowie Grundlagen der Lebensmittelproduktion.

Die Ausbildung endet mit einer Prüfung und führt zu einem Berufsabschluss nach Landesrecht und der Fachoberschulreife.

Wir freuen uns auf Sie...

das Kollegium und die Schulleitung

■ Aufnahmevoraussetzungen

In die Zweijährige Berufsfachschule kann aufgenommen werden, wer mindestens den Hauptschulabschluss nach Klasse 9 (oder einen gleichwertigen Abschluss) erworben und die zehnjährige Vollzeitschulpflicht erfüllt hat.

■ Praktikum

Die Gesamtzeit der Praktika in Unter- und Oberstufe beträgt 16 Wochen in unterschiedlichen Betrieben des Gastgewerbes.

Diese Praktika werden schulisch vorbereitet, begleitet und im Anschluss ausgewertet.

■ Abschluss und Perspektiven

Die Ausbildung führt zum Berufsabschluss „Staatlich geprüfte/r Assistent/in für Ernährung und Versorgung“. Schwerpunkt Service. Außerdem ermöglicht sie den Erwerb des Hauptschulabschlusses nach Klasse 10 oder den Sekundarabschluss I – Fachoberschulreife.

Sie können nach der Ausbildung

- in der Gastronomie und in Hotels,
- in Dienstleistungsagenturen
- in Catering-Unternehmen arbeiten.

Dieser Bildungsgang bietet auch eine Grundlage zur Weiterqualifizierung als

- Restaurantfachfrau/-mann
- Hotelfachfrau/-mann
- Köchin/Koch
- Fachkraft für Lebensmitteltechnik

oder zur schulischen Weiterbildung in der Fachoberschule Ernährung und Hauswirtschaft mit dem Ziel die Fachhochschulreife zu erlangen.

■ Unterricht

Der Unterricht findet montags bis freitags in der Zeit von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr statt.

■ Lernfelder

Die theoretischen Unterrichtsinhalte sind in Lernfelder nach berufstypischen Situationen gegliedert und werden durch fachpraktischen Unterricht unterstützt.

- Lernfeld 1:
In einem Betrieb des Fachbereichs mitarbeiten
- Lernfeld 2:
Bistroangebote produzieren
- Lernfeld 3:
Mahlzeiten produzieren
- Lernfeld 4:
Ausgewählte Dienstleistungen anbieten und ausführen
- Lernfeld 5:
Waren beschaffen und lagern
- Lernfeld 6:
Zielgruppenorientierte Verpflegungsangebote produzieren und anbieten
- Lernfeld 7:
Personenbezogene haushaltsnahe Dienstleistungen anbieten und ausführen
- Lernfeld 8:
Produkte und Dienstleistungen vermarkten